

Luruper Damen lassen den Siegtreffer aus

Auch im Frauenfußball ist diese Begegnung ein „Immergrün“: Das Duell der beiden Tabellen-nachbarn SV Lurup und SV Halstenbek-Rellingen endete schließlich friedlich 1:1. Ein Punkt, mit dem beide Trainer leben können, da sich auf beide Halbzeiten betrachtet die Mannschaften ausglich. Ein kleines Haar in der Suppe findet Lu-

rup wurde wiederholt in die eigene Hälfte gedrängt. Der frühe Ausgleich war dann auch verdient: Nach einem schönen Zuspiel von Johanna Wetsch konnte Karen Juhler bequem einige Schritte auf das HR-Tor zulaufen und von halbrechter Position in Ruhe das Ziel anvisieren – 1:1 in der 51. Minute. Lurup drückte nun, passte aber meist zu unge-



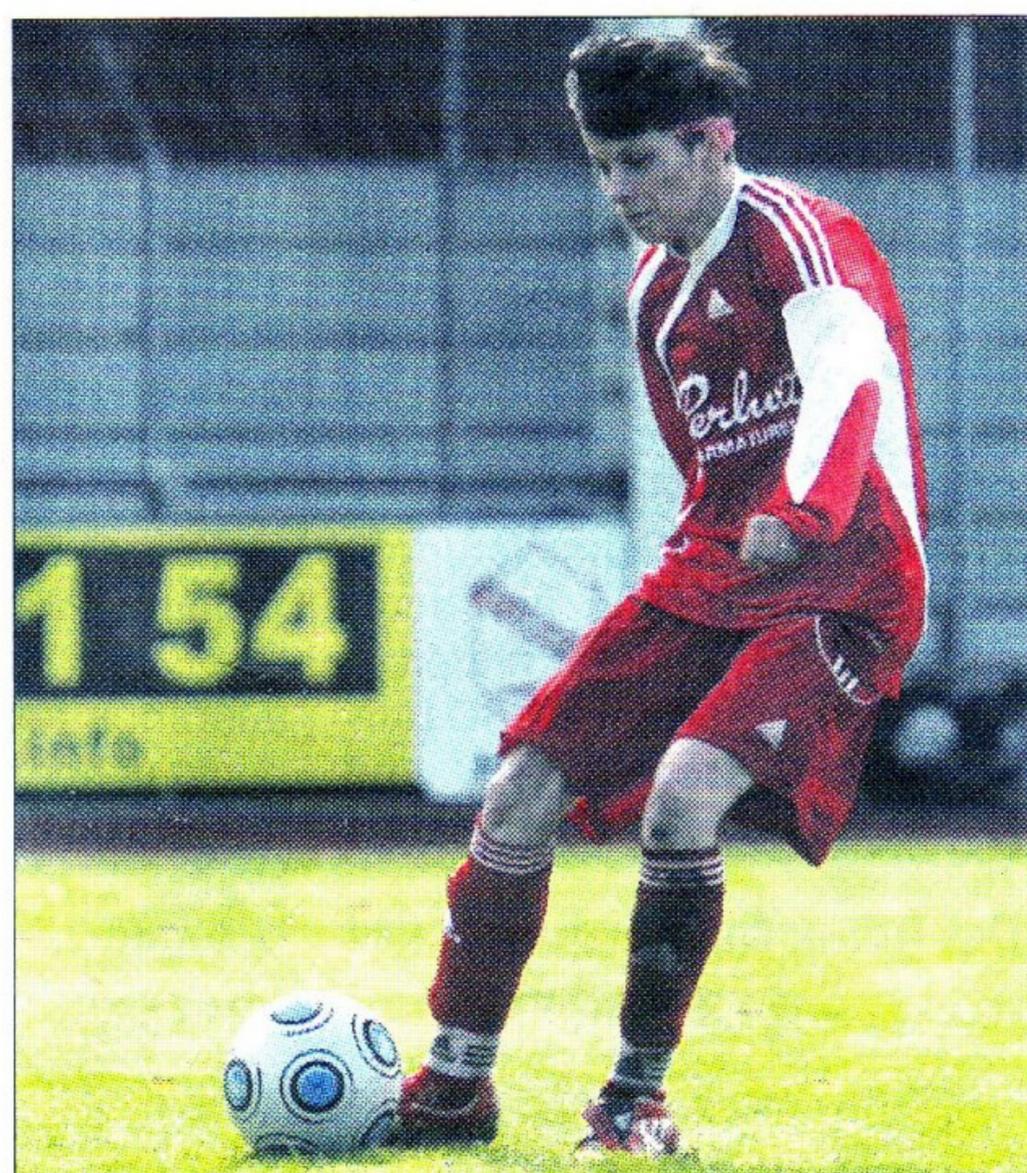
Die Abwehr ist zu hoch, Johanna Wetsch schiebt den Ball unten vorbei. Später holte „Jojo“ noch einen Elfmeter für Lurup heraus.

rup's Übungsleiter Peter Gaulke aber doch: „Kurz vor Schluss vergeben wir einen Elfmeter, daher sind uns zwei Punkte durch die Lappen gegangen.“

In der ersten Halbzeit bestimmten jedoch eher die Gäste das Geschehen auf dem Platz. Die Luruper Damen mussten diesmal erneut ohne Katharina Höffgen auskommen, die beruflich verhindert war. Weil Johanna Wetsch zudem erneut in der Verteidigung mitwirkte, fehlte im Angriff etwas die Entlastung. Die HR-Führung in der 35. Minute resultierte allerdings aus einem krassen Abwehrfehler. Ansonsten stand die Luruper Verteidigung sehr sicher, Aushilfs-torfrau Cordula Gaulke verdiente sich außerdem ein Extralob des Trainers. Nach dem Seitenwechsel spielte die Luruper Mannschaft nun offensiver,

nau. Doch in der 80. Minute schien die Entscheidung zu fallen. Johanna Wetsch wurde im Strafraum gefoult, doch Halise Elibal scheiterte mit dem Elfmeter an der Torhüterin.

Lurup hat am Sonntag erneut ein Heimspiel. Um 11 Uhr reist SC Alstertal-Langenhorn an. Die Gäste waren erst vor zwei Wochen in Lurup zu Gast beim Pokalspiel. Damals verloren sie 0:2.



Karen Juhler nimmt Maß und trifft zum 1:1 für den SV Lurup.